Kurzbericht

Ausschuss für Inneres und Sport

(69. - öffentliche - Sitzung am 13. Februar 2025)

Tagesordnung:

1. Mit mehr Entschiedenheit: häusliche Gewalt bekämpfen

Antrag der Fraktion der SPD und der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen - Drs. 19/5660

Der Ausschuss schließt die Beratung ab. Er empfiehlt dem Landtag, den Entschließungsantrag in der Fassung des Änderungsvorschlags (Vorlage 9) anzunehmen.

Zustimmung: SPD, CDU, GRÜNE

Ablehnung: -Enthaltung: AfD

2. Entwurf eines Gesetzes zur Änderung des Niedersächsischen Polizei- und Ordnungsbehördengesetzes (Gesetz zur Einführung einer elektronischen Aufenthaltsüberwachung bei häuslicher Gewalt)

Gesetzentwurf der Fraktion der CDU - Drs. 19/6274

Der Ausschuss beginnt mit der Beratung und bespricht Verfahrensfragen. Er beschließt einstimmig, die Landesregierung um eine schriftliche Unterrichtung sowie zeitnah um eine ergänzende mündliche Unterrichtung zu bitten. Als Termin für die mündliche Unterrichtung sieht er seine Sitzung am 6. März 2025 oder am 13. März 2025 vor.

3 Ausrüstung der Polizei erweitern und Einsatztaktik bei Bedrohungslagen auf den Prüfstand stellen

Antrag der Fraktion der AfD - Drs. 19/5731

Der Ausschuss schließt die Beratung ab. Er empfiehlt dem Landtag, den Antrag abzulehnen.

Zustimmung: SPD, GRÜNE

Ablehnung: AfD Enthaltung: CDU

4. Antrag auf Unterrichtung durch die Landesregierung über den genauen Inhalt der Veröffentlichungen der Gleichstellungsbeauftragten einer Polizeidirektion im Polizeiintranet sowie zur Frage, wann und unter welchen Umständen dieser Beitrag zur "Wahlanalyse" für welchen Personenkreis abrufbar war

Der Ausschuss beschließt einstimmig, die Landesregierung um eine schriftliche Unterrichtung zu bitten.

5. **Terminangelegenheiten**

Der **Ausschuss** bespricht Terminfragen zu seiner anstehenden parlamentarischen Reise nach Berlin.